# Reiseeindrücke aus der Heimat

Bon Sodiw. Bater B. Silland, D.M.3., jur Beit in Deutschland

Belch eine Menge von Eindrüden lig vor. Bie viel

morgen dir! Ja, auf Wiedersehen, da mitangeisben und angehört ha lleberichniste nach angereuropangen ihr lieben Toten, dort droben über den Wolfen, wo Gott delbit abtrocken wird die Tronen aus den August der Lod das darf Europas iat allein decken der Verlagen nach Europa auf der den der Verlagen und Europa auf die meinen Freund fannter weniger Weizen nach Europa auf der meinen Freund fannter weniger Weizen nach Europa auf der weilber und der Getre den die Getre den die Getre den die Getre der Getre der

REGINA BREWING SH.

besien Nachweben in mancher Hin- ihm allein Nettung bringen könnte, zen wenig in Frage kommen dü ich noch leidensvoller sind als die Was wird wohl die nächste Zukunft ten. Tas Wetter in Europa Zdrecknisse des Krieges selbst, dann unserem Bolke bringen? Man itt jest günstiger geworden, sodaß, fonunt fie dir doppelt teuer, ja bei fich beifen bier in Dentichland felbit Ernte in Franfreich und Deutschlan When it's all said and done --- it's still

ich hab es immer wieder wahr

sinderjadre do verfnitist und verschen kinderiagen. Frische ind adgeriidt von anwerladungen, ungünstige Erntemen von Rordamerika, wenig nen Jahre 182 Willionen Buid nachrichten von Rordamerika, wenig nen Jahre 182 Willionen Buid Institute von Russland und andere oder 43 Willionen weniger als stricted in der Stadt der Zoten, auf dein Kirche und an eine glücken der Kirche den Kirche den Kirche den Kirche den keinen den Kirche den kirche den keinen den kirchen den

noch! Barum nicht auch auf 9, August bis 13. August.

# Wie kommt es, baß fo viele Leiden, die augenscheinlich der Geschiedlichseit berühmter Aerzte getrobt haben, gehoben werden durch die milde Birkung eines einsachen Hausmittels, wie forni's Weil es dirett andie Burgel bes llebels, die Unreinheiten im Shiem, geht. Es ift aus reinen, heilträftigen Burgeln und Arautern bereitet, und befindet fich bereits über hundert Jahre im Gebrauch. Ge wird nicht durch Apothefer verfauft, fondern bireft geliefert aus bem Laboratorium von Dr. Peter fahrney & Sons Co.

Forni's Alpenfrauter, Seilol und Magenftarter in Canada gu	t ha-
ben in der Deutschen Buchhandlung, 1708 Roje St., Regina, Sast.	
transfer of Million let with the second of t	89.00 $81.75$
	3.60
Eine Flasche für	.75

Schreiben Gie um unferen beutschen Buchertatalog.

### Menichen an Metten in Ställen.

Aus Barican (Bolen) wird be- fer gibt. über den Umfang bon Geiftestrant

lauftalten für Geiftesfrante fei eine dringende Lebensnotwendigfen besonders in den Ditgebieten, mo e

## Ein indiicher Blind: flieger.

## Der Getreidemarkt von Winnipeg.

Gine Bodennberficht bon Grin Bringmann, Geichafteführer ber Momi fione Abteilung der Getreide Girma Bilen, Low & Co. Ltd., 556 Grai Erchange, Binnipeg .- Bondiert und ligenfiert. - Bhone 95 535

3n der vergangenen Bodje be- 4 Millie wegten fich die Beigenpreife in en- Auftraliei nitgen Gende kate n die traurigen, zer-litifden Berhältniffe, Bolf ift nicht mehr tes übte gleichfalls einen Druck auf deint n Bridern. Wo man den Marft aus.

die Anie und tief gerührt beteft du der Jarteigerit. Es ist eben die Not daß, die alten großen Borräte ein giemlich rege, der Flachsmarft war ein Te Profundis oder ein Baterunden denhöft und Verhöfterung unter den werden millen. Argentinien verlader ist lieben, itsken Toten, die Wenichen bervorruit, denen nichts der zurzeit recht wenig Beizen, und Schreiben Tie uns wegen Warft

# Die Getreidepreise der letten Woche.

3m Lagerhans Fort Billiam ober Bort Arthur.

o, ringin bie 15. ringin.	×1611-				
Beisen-					
910. 1 Northern	.5814	.59%		.57%	
No. 2 Northern	5534	.565%		.5419	5.4
No. 3 Morthern	54				
No. 4 Northern	3214			5114	
910. 5 9lorthern	.48	4974	1536	.47	.4619
Mo. 6 Northern	42	4314	4214	.41	.40%
Mel Ro. 1 Rortbern	49	50%		48	4719
Tough No. 1 Northern		5634		54	
Znunto Ro. 1 Northern	.5314	5454		523/2	
No. 1 Turum		,6414	.62%		
No. 2 Durum		38%	2000		.54%
No. 3 Turum	.46	.49%	.47%	.46	4512
Safer—					
970. 2 6.28	.32%	.33		3034	30%
	29%			27%	273
No. 1 Aufter	.27%	.28		.20%	
Werits-					
970. 1 C.28. 6 9Roje	.343%		- 3834	.371/4	.371,
970 1 (5 99 2 97mm	3634			3712	2714
910. 1 C. 98. Trebi '	35%	.36%	3674		
No. 3 C.28.	35%			.36%	.36
910. 14 6.28.	.32%	.34			3314
910. 5 6728.		.811/2	31%		30%
Fladis—					
No. 1 92.98.	.69%	.70%		70%	70%
No. 2 C.98.	.65%	.66%	.68%	.66%	
Noageu—					
970. 2 C.98.	.3416	.3514	34%	.3314	
910. 3 E.28.	.32%	.33%	.32%	3114	
311	funitéma	rft.			
***					
Beizen— Eltober	60	.61%		59	
Tezember	6114	62%		60	
033	65 K	6674		64%	64
-					
Safer—				0-4	
Movember	.28%	.29	2819	.27%	.27%
Dezember	.271/4	.271/2	.27%	.26%	.20%
Mai					
Werfie—					
Ottober	.33%	.35	3514	.341/2	3434
Dezember	.34%	.35	.34%	.34	33%
Mai					
Fladis—					
Ottober	.72%	.731/4	.75%	.73%	.73
Degember	.741/4	.76	.77%	.75%	.75
Mai		.821/4	.83%	.81%	.81%
Roggen-					
Roggen— Cftober	3619	.3714	36%	.35	34%
	3619	.3714	.36% .38% .42%	.35	34%

### Winnipeger Getreide= preije.

	Binnipeg, 15, Mugnet 15	
	Beigen.	
	No. 1 Northern	5,8
	No. 2 Northern	
	No. 3 Northern	54
	970. 4	
	No. 5	17
	Ro. 6	11
	Autter	38
	Erad	58
	No. 1 Turum	(30)
	No. 2 Durum	52
tigt	No. 3 Durum	1.
	Safer	
	No. 2 C.B.	
	20. 3 6.28.	
	Extra Ro. 1 Jutter	27
	No. 1 Butter	26
		24
	Gerite.—	
	Ro. 3 C.B.	
	No. 4 E.B.	
	No. 5 C 23.	
uii-	No. 6 C.28.	27
H	Aladis.	
	No. 1 N.B.C.	71
	No. 2 C.28.	
	No. 3 G 25.	
	Wejected	
ten	Noggen.—	
	No. 1 C.B.	
	No. 2 C.B.	

Don der flimmerwand

3mei gute Tilme im Metropolitan Theater.

No Greater Love" hat verschiedens interessante Charaftere

A. C. MOFFAT, Manager.

# Bedenken Sie, was Sie sparen können!

Wie billig Der Courier" ift, wenn Sie 3hr Abonnement immer vorausbeiahlen.

# folgende Vorteile haben:

# haben folgende Machteile:

1) Gie muffen ben wollen regularen Abonnementsbetrag von \$2.50 begablen und erha ten feine Pramie:

2) die Nachjahlung des rücklichndigen Leiezeldes ist vritunter schwieriger, wenn Migernte. geringer Berdienit und ichleckte Zeiten das Jahlen erichweren:

3) sie müssen befürchten, daß, ihre Kamen von der Leserliste des "Courier" gestrichen werden, wenn sie ihrer Jahlung nicht nachsommen."

Benn seder werte "Courier"-Leser einmal in aller Kube über die Borteile der vorauszahlenden Abonnenten und über die Nachteile der im Nichtland bleibenden Abonnenten nachdentt,

daß es doch bedeutend leichter, billiger und angenehmer ift, wenn man ju den vorausgablenden Abonnenten gebort.

Bezahlt man das Abonnement voraus, is fostet "Der Conrier" eigentlich nur \$1.50 im Jahr, weil man nur \$2.00 einzuschieden ficht und dazu noch den Courierfalender erhält, der aslein

# Bedenken Sie, was Sie sparen können!

Bedenken Sie, daß es bedeutend leichter ift, \$2.00 porauszubegablen als \$2.50 nadzugablen!

Nach und nach muffen wir vom Standpunkt einer geordneten Geschäftsführung aus dazu fommen, daß, wir nur noch gutstebende und voranszahlende Abonnenten haben. Das nütt den

"Der Courier",

1835 Salifag Et., Regina, Cast.